

Infobrief Mai 2019

Die Deutschsprachige Evangelische Seelsorge im Gebiet Balaton

**Wir feiern Gottesdienste in unserem Kirchenraum:
in Hévíz in der Hunyadi utca 10**

Mai 2019

Sonntag, 5. Mai, um 10:30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl
begleitet von Mária und Hari
(Mandoline, Gitarre), Kirchencafé
Pfrn. Dr. Gärtner-Schultz

Sonntag, 12. Mai, um 10:30 Uhr

Gottesdienst mit dem Chor:
“Original Lustige Senioren”
anschließend Kirchencafé mit
gemeinsamen (Sozial) Essen
Pfrn. Dr. Gärtner-Schultz

Sonntag, 19. Mai, um 10:30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl und
Kirchencafé
Pfrn. Dr. Gärtner-Schultz

Sonntag, 26. Mai, um 10:30 Uhr

Gottesdienst musikalisch begleitet
von Uschi Herbig (E-Piano) und
anschließendem Kirchencafé
Pfrn. Dr. Gärtner-Schultz

Donnerstag, 30. Mai, um 10:30 Uhr
Himmelfahrt, Szent Mihály Kápolna
in Vonyarcvashegy

Gottesdienst mit Kirchencafé
begleitet von Mária und Hari
(Mandoline, Gitarre)
Pfrn. Dr. Gärtner-Schultz

Der Monatsspruch Mai lautet:

“Es ist keiner wie du, und ist kein Gott außer dir” (2. Sam7,22)

Kaum ein Monat ist so besungen und bedichtet worden wie der Mai. Dieser Monat, dieser Wonnemonat erfreut die Herzen und Sinne, er ist für mich der Monat, der mich am meisten an die Schöpfung erinnert und daran, was der Monatsspruch sagt, dass Gott alleine es ist, der uns den Reichtum der Schöpfung gegeben hat.

Auch Adolf Glaser (1829-1915) hat dem König Mai ein Denkmal gesetzt:

König Mai

Als Bote eilt der März herbei
Und bringt der Erde frohe Kunde,
Dass sie erwählt vom Bräut'gam sei
Als Braut zu süßem Liebesbunde
Und laut erklärt er in der Runde:
Der Bräutigam, das ist der Mai,
Der schöne Mai.

Da er die Kunde ihr gebracht,
Der Erde Freudentränen rinnen
Auf ihre ernste Jungfrautracht
Von glattgelegtem weissem Linnen;
Sie weiss nicht, was sie soll beginnen,
Denn wohlbekannt ist ihr der Mai,
Der schöne Mai.

Bald ist sie tiefbewegt, bald still,
Weiss nicht, was sie soll tun und lassen,
So wechselnd endet der April.
Nun muss sie in Geduld sich fassen,
Denn zwischen Lieb' und zwischen Hassen
Träumt ahnend doch sie nur vom Mai,
Vom schönen Mai.

Der aber kommt mit einem Mal
Ganz unerwartet angezogen
Und über'n Berg und durch das Tal
Ist sein Gefolge mitgeflogen:
Ein Zirpen, Girren, Schwirren, Wogen,
Ein Jauchzen kündigt an den Mai,
Den schönen Mai.

Wie wird der Braut so wohl und bang,
Sie fühlt ihr Herz an seinem Hangen,
Sein Hauch ist Duft, sein Wort Gesang,
Es glüh'n von Rosen seine Wangen,
Sie ruht von seinem Arm umfangen
Und jauchzt: O lieber, lieber Mai,
O schöner Mai!

Eine gesegnete Maienzeit wünschen Heiderose und Uwe.

Informationen

Kirchen- und Gemeinderäume

Die Möglichkeit, uns zu treffen, miteinander Gottesdienste zu feiern, bietet uns sich jetzt wieder in Hévíz, und zwar in der Hunyadi utca 10. Hier sind alle willkommen in unserer Gemeinschaft. Gemeinsam sind wir stark, das haben wir in vielen Situationen erlebt und jetzt haben wir soetwas wie ein "irdisches" Zuhause, das wir als Christen nicht zu überschätzen brauchen, was wir aber durchaus schätzen dürfen. Also: schauen Sie vorbei!



Dazugehören

Wir freuen uns, dass aus der kleinen Gemeinde vor Ort nun eine Ländergrenzen übergreifende Gemeinde wird, und **Sie** können dazugehören. Werden Sie einer, eine von uns, die die Arbeit am Balaton unterstützt. Das ist unabhängig davon, wo Sie wohnen. Seit Kurzem können Sie ein Teil, ein Mitglied bei uns, der Seelsorge am Balaton, werden. Alle engagierten Christen sind eingeladen, eine grenzenlose Glaubensgemeinschaft zu bilden, denn der Heilige Geist weht, wo er will. Den ausgefüllten [Mitgliedsantrag](#) (siehe letzte Seite) senden Sie bitte, per Post oder per Mail, oder geben ihn nach dem Gottesdienst an Uwe.

Kirchenwein:

Im letzten Jahr spendete die Familie Abt aus Zalaszanto ihre Tauben zur Weiterverarbeitung zu Wein, der Gemeinde. Sie sind von Uwe, Inge, Jürgen und Heiderose gelesen worden, von Rudi gerebbelt und gepresst (Dank seiner großen Maschinen), von Irmi mit Hefe angesetzt und in Uwes Keller zu Wein gereift. In diesen Tagen wird der fertige Wein auf die Flaschen gezogen, einen Namen hat er ja schon: "Gottestraube". Es gab einige Namensvorschläge. Diese Bezeichnung wurde von Friedemann Claar vorgeschlagen und dieser Vorschlag hat bei der Abstimmung die meisten Stimmen erzielt. Sie können ihn probieren!

Wir kommen zu Euch/Ihnen!

Ein Geburtstag oder ein anderer privater Feiertag steht an, sie werden ihn festlich begehen, sei es mit einer Kaffeetafel oder einer Grillparty. Fröhlich wird es zugehen und der Dank, dass es diesen Tag gibt, ist selbstverständlich. Schön ist es zu feiern! Gerne bereichern wir Ihren Ehrentag mit einer Andacht bei Ihnen im Haus oder im Garten. Ein Augenblick der Stille und der Meditation mag den großen Feiertag rahmen.

Bibelgesprächskreis

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, zu kommen. Er findet am **22.05.2019** um **17:00** Uhr in den neuen Gemeinderäumen statt (siehe oben)

Kochrezepte:

Bitte schickt mir eure Lieblingsrezepte, am besten mit Bild, zu den kulinarischen Themen: Eintöpfe und Ragouts. Sie werden auf der Webseite unter der Rubrik: „Die Mischung macht`s...“ veröffentlicht.

Über Ihre Unterstützung in Form einer Spende freuen wir uns sehr:

Die Kontonummer lautet:

Bognár-Meyne Mária

M7 Takarek

Kontonummer: 66900090-11016030

HU32 6690 0090 1101 6030 0000 0000

BIC Kód: TAKBHUHB

Es handelt sich um ein Konto, das treuhänderisch für die deutschsprachige-evangelische Seelsorge Balaton der EKD geführt wird.

Impressum:	Pfarrerin Dr. Heiderose Gärtner-Schultz (verantw.)
Telefon:	049 176 51 868 514
Kontakt:	pfarrer@evkircheheviz.de
Korrektur:	Karola Sanden
Facebook:	@evangelischeKircheHeviz
Homepage:	www.evkircheheviz.de

Mein liebstes Kirchenlied...

...war in meiner Kindheit zweifellos: Weil ich Jesu Schäflein bin. Das haben wir im Kindergottesdienst fast jeden Sonntag gesungen, denn dieses Lied wurde von den Geburtstagskindern nahezu ständig gewünscht. Diese Zeit liegt lange zurück und mit den Lieblingsliedern ist das so eine Sache. Sie wechseln je nach Zeit und Lebenslage oder sogar nach der Jahreszeit. Jedenfalls ist das mir so gegangen und es geht mir im Grunde genommen auch heute noch so. So habe ich zum Beispiel bei den Weihnachtsliedern über mein Mandolinenorchester das Lied kennengelernt: Maria durch ein´ Dornwald ging, das irgendwie bei mir eingeschlagen ist. Aber ein Lied für das ganze Jahr? Ich kann ein wenig Gitarre spielen, sog. Lagerfeuerspieler, und als Oberschüler hat man in jugendlicher Überheblichkeit natürlich englische Lieder bevorzugt. Darunter war auch ein Kirchenlied, was mir so nicht klar war: Go tell it on the mountain. Dann wurde ich etwa 1991 gebeten, nachmittags auf einer Kommunionfeier Schlager zu singen und zu spielen. Ich wand ein, das sei doch auch nachmittags „etwas Kirchliches“. Daraufhin sagte die Mutter des Kommunionkinds, sie hätte da auch ein paar entsprechende deutsche Texte. Das war dann auch: Komm sag es allen weiter. Ich fragte, welche Melodie denn, und sie sagte, Go tell it on the mountain. Ich war hingerissen. Und so ist dieses Lied gleich ob in deutsch oder englisch bei mir fest verwurzelt. Ich finde die deutsche Übertragung ausgesprochen gelungen. Und dennoch ist die englische Strophe: he made me a watchman upon the city wall (er ernannte mich zum Wächter auf der Stadtmauer), man verzeihe mir, für mich ein echter bleibender Hammer. Ich weiß nicht, ob das mein liebstes Kirchenlied ist, aber zu den Favoriten zählt es sicherlich.

Hari Meyne



Die Deutschsprachige Evangelische Seelsorge im Gebiet Balaton
Erklärung
der vorläufigen Mitgliedschaft in der zu gründenden Gemeinde

Name

Vorname(n)

Geburtsdatum

Getauft ja nein

Straße

PLZ Wohnort

Telefon / Email

(freiwillige Angabe)

Die sich bildende deutschsprachige Gemeinde unterstütze ich gerne
nach Selbsteinschätzung mit einem monatlichen Beitrag

von: Forint / oderEuro

per Dauerauftrag auf das unten angegebene Konto bei der
M7 TAKAREK Bank oder in Bar

Datum

Unterschrift

Treuhandkonto Nr.:

Bognár-Meyne Mária / Seelsorge im Gebiet Balaton

M7 Takarek

HU32 6690 0090 1101 6030 0000 0000

BIC Kód: TAKBHUHB